







# Neues vom Tage

## Ein leidenschaftlicher Hundliebhaber

Am 30. Jahre alte frühere Landwirt Gorgas, der wegen gemeinsamer Diebstahls am 11. März nach von der Berliner Kriminalpolizei festgenommen wurde. Gorgas hatte einen seitlichen Einstich auf Hund aller Rassen und Arten. Sogar die billigsten Tiere liefen ihm zu und folgten ihm, wohin er sie auch führte. Er legte sich vor einen völlig fremden Hund, und im nächsten Augenblick sprang ihm der Hund auf die Schulter und gehorchte ihm aufs Wort. Gorgas kann seinen schönen Hund haben, ohne sofort von der Begierde befallen zu werden, ihn zu beißen. Er behält aber die Tiere nicht, sondern verkauft sie nach kurzer Zeit, um sofort wieder andere Hunde zu stellen. Wenn er einen schönen Hund auf der Straße sieht, so verfolgt er den Besitzer (jedenfalls, bis er die richtige Gelegenheit zum Diebstahl findet). In letzter Zeit hatte Gorgas sogar Herrn Dohrmann auf diese Weise entführt. Deswegen fiel ihm ein russischer Barsch im Werte von 10000 Mark in die Hände. In den Großstädten Hamburg, Leipzig, Frankfurt usw. verkauft er die Tiere weiter. Der Hundesammler gelang der Polizei alles und erklärte, seiner Leidenschaft nicht Herr werden zu können.

## Abbau der Wohnungszwangswirtschaft.

Die Stadt Düsseldorf plant einen Abbau der Wohnungszwangswirtschaft. Wohnungen, die mehr als zwei Zimmer und Küche umfassen, sollen in Zukunft gegen Wohnungsstarten der freien Wahl überlassen bleiben, also nicht mehr durch das Wohnungsamt zugewiesen werden. Die Entfesselung über diese Lockerung der Zwangsverteilung wird in der nächsten Stadtratssitzung behandelt werden.

## Den Freund erstochen.

Der 23 jährige arbeitslose Handlungsgehilfe Karl Kehler in Berlin befand sich mit seinem Freunde Lange eines Nachts auf einer Kneipfahrt durch die Lokalität der Brunnenstraße. Wegen eines Mädchens, das sie unterwegs kennen gelernt hatten, entband zwischen den beiden Freunden ein Streit, in dessen Verlauf Kehler von Lange mehrere Faustschläge erhielt. Obwohl der Geschlagene zum Frieden mahnte, setzte Lange seine Angriffe fort. Schließlich zog er seine Mantel aus und übergab sie dem Mädchen; dann veranstalteten sie einen regelrechten Boxkampf. Kehler drohte schließlich das Messer zu ziehen.

wenn der andere nicht aufhöre. Gleich darauf hatte er auch keine Drohung vernünftigt und seinem Freunde zwei Schläge versetzt, mit denen der eine die Halsschlagader durchstieß. Lange geriet auf der Stelle an Verblutung. Vor Gericht entschuldigte sich Kehler mit sinnloser Trunkenheit und machte Notwehr geltend. Das Gericht verurteilte Kehler wegen Körperverletzung mit Todeserfolg zu 3 1/2 Jahren Gefängnis.

## Diebstahlsdiebe, Mord und Selbstmord.

In Haus Ankerburger Straße 16 in Berlin lebten seit neun Jahren der 58 Jahre alte Arbeiter Josef Lehmann und die 42jährige Witwe Antonie Beer in wider Ehe zusammen. Donnerstag mittags um 1 Uhr traten Nachbarsleute plötzlich aus der Wohnung der Frau Beer ins Schloß ein. Man rief Kofler, die auch sofort erschienen und in die Wohnung eindringend wollte. Die Tür war aber zugesperrt. Die Beamten fliegen deshalb durch das Küchenfenster ein und fanden in den Räumen Lehmann und Frau Beer erschossen auf. Nach den Ermittlungen hat Lehmann die Frau durch einen Kopfschuss getötet und sich dann selbst durch einen Schuß in die Schläfe das Leben genommen. Als Motiv der Tat nimmt man Eifersucht an, da sich die Liebe der Witwe in der letzten Zeit einem anderen Manne zugewendet hatte.

## Der Nordpolflog Amundsens.

Kapitän Amundsen hat sich, begleitet von dem norwegischen Marinestützpunkt Oberleutnant Rülker-Karjen, auf der Küste von Martin de Vitis nach Oslo zurück. Die beiden norwegischen Marinestützpunkte sind dabei mitgeteilt: Die beiden Dornier-Wassflugboote, mit denen die Nordpolar Expedition unternommen werden soll, werden bereits in dieser Woche in Vitoria verladen. Sie werden per Schiff nach Oslo befördert und von dort nach Spitzbergen gebracht, von wo Anfang Mai die Expedition vor sich gehen soll. An dem Nordpolflog werden insgesamt sechs Personen teilnehmen: Kapitän Amundsen und der amerikanische Forscher Eismuth, die beiden norwegischen Marinestützpunkte Rülker-Karjen und Dietrich, als Führer der Flugboote, der Norweger Dumbal, als Unterführer und Mechaniker, und ein deutscher Konteur der Dornier-Werke, Feucht.

## Der Tod des Kupferkönigs Clark.

Der amerikanische Kupferkönig Clark ist an einer Ungenugenskrankung in Neuport gestorben. Sein Vermögen wird auf 400 Millionen Goldmark geschätzt. Clark war zuerst Schulmeister, dann zog er nach dem Zentrum des Kupferbergbaues Butte im Staate Montana, wo er eine Bank gründete. Als er ein großes Vermögen erworben hatte, ließ er sich in der fernen Abende in Neuport ein stebendes Wohnhaus bauen, dessen Fertigstellung sieben Jahre dauerte. Es kostete

28 Millionen Goldmark, enthält 131 Zimmer, 36 Baderzimmer, ein Schwimmbassin, eine vollständige Einrichtung für fünfzig Bäder, eine Kunstgalerie, einen Ballsaal und einen Taggarten. Für die Ausschmückung des Hauses kaufte er für acht Millionen Gemälde alter Meister und für vier Millionen alte Teppiche. Als der alte Roddeleier eines Tages an dem Hause Clark vorbeifuhr, soll er zu seinem Begleiter gesagt haben: „Wo mögen doch die Leute das Geld her bekommen, um solche Häuser bauen zu können?“ Darauf ihm sein Begleiter geantwortet haben soll: „Warcum müssen Sie denn alles Geld, das auf der Welt ist, allein haben, Herr Roddeleier?“

## Kamele vor einem Flugzeug.

Die beiden französischen Piloten, die den Fernflug nach Darat unternommen haben und sich jetzt auf dem Rückwege über das Innere Afrikas befinden, sind am 26. Februar in El Golea in Südalgerien angekommen. Man war seit dem 20. Februar, dem Datum ihrer Abreise von Timbuktu, ohne jede Nachricht von ihnen und hatte in den letzten Tagen bereits mehrere Flugzeuge in das Innere der Wüste entsandt, um Nachforschungen anzustellen. Man traf endlich ein Telegramm ein, aus dem hervorging, daß die Piloten von Timbuktu aus bis zur Entföpfung ihrer Betriebsstoffe geflogen sind und schließlich nach einem Flug von 1600 Kilometern in der Nähe von Ain Messer in Südalgerien landen mußten. Ihr Flugzeug ist unbeschädigt geblieben. Da sie aber in dem Dorf keine Betriebsstoffe beschaffen konnten, schleppte sie das Flugzeug mit Hilfe von Eingeborenen und Kamelen 175 Kilometer durch die Wüste bis nach El Golea. Zur Ueberwindung dieser 175 Kilometer langen Strecke brauchten sie fünf Tage.

## Übertragung des Evangeliums Reichsklerikals.

Am Mittelpunkt des diesjährigen 3. Evangeliums Reichskongresses, der für die Tage vom 14. bis 17. April nach Frankfurt a. M. einberufen ist, steht ein Vortrag am 15. April von Universitätsprofessor Dr. D. Scheel-Riel über das Thema: „Das Evangelium und die deutsche Bildungseinheit.“ Die Festpredigt am Nachmittag des 16. April hält Gen.-Superintendent D. Röhler-Stettin. Am Donnerstag, 16. April sprechen in einer öffentlichen Kundgebung, die unter dem Beigebanten steht „Unter Dienst an der Volksgemeinschaft“, Staatsrat a. D. von Mühlhof-Stuttgart und Frau Gertrud Decker-Berlin. Außerdem sind Nachrichten des Ausschusses für höhere Schulen, der Untersuchungskommission, des Ausschusses für Reform der Elternbetriebe sowie eine Sonderberedung des bayerischen Staatskirchenvertrags vorge-

lesen. Den Schluß bildet wie im vergangenen Jahr, ebenfalls von der Gesellschaft für Evangel. Vorkongress, eine Religionspädagogische Konferenz, auf der die Frage „Deutsches Volkstum und religiöse Erziehung“ erörtert werden soll.

Vor den Augen der Mutter folgelaufen. In der Gde Köpenicker und Kalandstraße in Berlin ereignete sich ein schwerer Unglücksfall. Dort lag die Ehefrau Koppis aus der Kutenstraße 18 in Oberkorniche mit ihrem vier Jahre alten Sohn aus einem Straßenbahnwagen. Als das Kind zurücktrat, wurde es von einem Lastauto erfasst und über den Kopf gefahren. Man brachte es zur nächsten Rettungsanstalt, wo aber der Hirn nur den Tod feststellen konnte. Die Leiche wurde beigescharrt.

## Bundesrat deutscher Freileute in Dortmund.

Vom 19. - 22. Juli des. 35. findet in den geplanten Räumen des Saalhauses „Friedenbaum“ in Dortmund der 53. Bundesrat Deutscher Freileute statt. Der Tagung geht am 17. und 18. Juli eine nachschulleiterkonferenz des Deutschen Weises sowie eine Vorkonferenztagung voraus. Weiter den Bundesverhandlungen findet am Sonntag, dem 19. Juli, das große Bundeschauffieren für Damen und Herrenfreileute statt, ebenso eine Vorkonferenz in großem Stile.

Kampf im fernen Persepolis. In dem aus Richtung Radowitz eintreffenden Personenzug wurde hinter Charlottenstraße in einem Abteil dritter Klasse ein Grubenheiser überfallen und mit einer Art zu Boden geschlagen. Im Nebenabteil stehende polnische Beamte kamen dem Ueberfallenen zu Hilfe. Der Attentäter sprang jedoch aus dem Zuge und entkam. Der Ueberfallene ist seinen schweren Verletzungen erlegen.

## Dänemarks Einwohnerzahl.

Nach den jetzt vorliegenden Ergebnissen der im November der abgehaltenen Volkszählung hat Dänemark 3 386 274 Einwohner. Davon sind 1 651 303 Männer und 1 734 971 Frauen, so daß von 1000 Männern 488 Männer und 512 Frauen sind. Kopenhagen mit Nachbargemeinden hat 728 105 Einwohner. In den 85 Provinzstädten wohnen 739 488 und auf dem Lande 1 918 886 Menschen.

## Von Schiffsmüllern ermordet wurde nach Neuhofen Mordungen bei Niagara Falls ein höherer Polizeibeamter. Der Ermordete war einer der tatkräftigsten Beamten, die in den Sonderdienst der Verfolgung der Sprengstoffmüllerei gestellt wurden. Niagara Falls ist einer der wichtigsten Schmugglerplätze der Vereinigten Staaten. Schon seit vielen Monaten waren dem Ermordeten fast täglich Drohbriefe von den Schmugglern zugegangen. Ueberfall durch Schiffsmüllern. Fünf Räuber drangen in St. Louis in die Räume der City Trust Company ein, hielten 25 Angestellte und die Direktoren in Schach, raubten und entluden mit annähernd 30 000-Dollars.

# Die neue Mode

Ungewöhnlich gross und geschmackvoll ist die Auswahl

Bedenken Sie die billigen Preise

Damenhüte      Damenmäntel      Kleiderstoffe

Flotte Strohhüte in den modernen Farben mit Bandgarnitur Stück	3 <sup>50</sup>	Frühjahrs-Mäntel flotte jugendliche Form . . . Stück 11.50 8.50	5 <sup>75</sup>	Blusenstreifen Popeline mit Kunstseide . . . . . Meter	95
Fesche Liseref-Hüte mit Seidenkopp . . . . . Stück	7 <sup>75</sup>	Frühjahrs-Mäntel aus Covercoat- stoffen, gute Qual, 115 cm lang Stück 23.00 17.50	11 <sup>50</sup>	Diagonals doppeltbreit . . . . . Meter	1 <sup>35</sup>
Elegante Straßenhüte aus Liseref, mit Seidengarnitur . . . . . Stück	7 <sup>25</sup>	Frühjahrs-Mäntel gestoffen, 125 cm lang . . . . . Stück 22.50 16.50	12 <sup>50</sup>	Cheviols doppeltbreit marine und schwarz . . . . . Meter	1 <sup>50</sup>
Bunte Borden-Hüte neueste Form, mit Hotter Bandgarnitur Stück	8 <sup>75</sup>	Frühjahrs-Mäntel Farben weit geschnitten . . . . . Stück 37.00 28.50	19 <sup>50</sup>	Popeline in vielen Farben, doppeltbreit . . . . . Meter	1 <sup>95</sup>
Tagal-Hüte kleidame Formen, schick garniert . . . . . Stück	9 <sup>50</sup>	Madden-Mäntel aus guten Donegestoffen . . . . . Stück 10.50 8.50	5 <sup>75</sup>	Rockstreifen 105 cm breit . . . . . Meter	2 <sup>25</sup>

## Spezial-Angebot in Tüll-Gardinen

Etamine-Halbstores mit Volan . . . . . Stück	1 <sup>80</sup>	Künstler-Gardinen aus Etamine . . . . . Garnitur	2 <sup>95</sup>	Engl. Tüllhalbstores . . . . . Stück	2 <sup>75</sup>	Künstler-Gardinen engl Tüll ausgeboigt Garnitur	3 <sup>25</sup>
Gardinenspitzen . . . . . Meter	20	Scheibengardinen . . . . . Stück	28	Künstler-Gardinen aus engl. Tüll 100 cm breit Garnit	7 <sup>90</sup>	Tüll-Beldecken über 2 Betten . . . . . Stück	7 <sup>90</sup>
Tülldecken eingeläut . . . . . Stück	9	Messing-Garnituren 150 cm lang . . . . . Garnitur	1 <sup>95</sup>	Etamine-Halbstores mit echten Fileteinsätzen Stück	7 <sup>50</sup>	Madras-Garnituren sehr farbenprächtig Garnitur	5 <sup>75</sup>

Halle a. S. **J. LEWIN** Markt- platz 2-3

**Stadt-Theater Halle**  
 Sonnabend 7. u. 8. Uhr  
**Reigenverbaron**  
 Stoff: Graf v. B. u. B.  
 Variation: Schreier  
 a. B. u. B.  
 Sonntag 3 Uhr  
**Orpheus in der Unterwelt**  
 Ende 7. Uhr  
 Abends 7 1/2 Uhr

**Hoffmanns Erzählungen**  
 Ende 10 1/2 Uhr

**Thalia-Theater**  
 Sonntag 7 1/2 Uhr  
**Vulkan**

**Auswärtige Theater**  
**Neues Theater in Leipzig**  
 Sonnab. 7. März, 7 1/2  
 Der Rosenkavalier  
**Mitte Theater in Leipzig**  
 Sonnab. 7. März, 8 1/2  
 Demetrius - Robert  
 Schöndorfer  
**Operetten-Theater in Leipzig**  
 Sonnab. 7. März, 7 1/2  
 Die große Revue 1925  
**Stadt-Theater in Magdeburg**  
 Sonnab. 7. März, 7 1/2  
 Die heilige Johanna  
**Wilhelm-Theater in Magdeburg**  
 Sonnab. 7. März, 8 1/2  
 Der blaue Vogel  
**Frederich-Theater in Berlin**  
 Sonnab. 7. März, 7 1/2  
 Am weißen Ross  
**Stadttheater Erfurt**  
 Sonnab. 7. März, 7 1/2  
 Heister Mozart  
 Abend  
**Deutsches National-Theater in Weimar**  
 Sonnab. 7. März, 7 1/2  
 Erlans Stadt -  
 Traumbühne

**MUELLERS HOTEL**  
**MERSEBURG**  
 jeden Mittwoch  
 u. Sonntag  
 1 1/2 UHR-TEE  
 ab 8 Uhr  
**GESELLSCHAFTS-ABEND m. TANZ**  
 Abendanzug  
 unerlässlich!

**Koch's Kunstler-Spiele**  
 „Bunte Bühne“  
 Ab heute täglich:  
 Das febelhafte  
**März-Programm!**  
 Kunst-Attraktion,  
 Roman  
 von Manowicz  
 Tenor der russ.  
 Staatsoper,  
 und  
 Das Klasse-Tanz-  
 Ballett.  
**Sonnabend,**  
 den 7. März d. Js.  
**Nacht-  
 habarell!**

**Wiener Diskurs**  
 feinste Diskurs-Mischung,  
 anerkannt vorzüglich,  
 täglich frisch  
 Bier  
 Bierland in Bielefeld  
 von 6 Uhr  
 Inhalt  
 Banko Radmanns Nr. 15  
**C. A. Meemann,  
 Stadt, Hannover.**

**Odeon**  
 Sprechapparate  
 Schallplatten  
**Lüders**  
 Mittelstraße 9/10  
 Altestadthandlung  
 am Platz

## Tausende Um allen Schichten der Bevölkerung

weiterhin Gelegenheit zu geben, zu billigen Preisen gutes Schuhwerk zu erwerben, setzen wir den Verkauf unserer

# 4 Serien

Herren- und Damenstiefel Rahm- 12 50 Boxcall Chev. Arbeit Herren- und Damen-Halbschuhe	Herrenstiefel Boxcall 10 50 R'Box Chev. Damen-Halb- und Spangenschuhe	Herren- und Damenstiefel R'Box 8 50 R'Chev. schwarz Damen-Halb- und Spangenschuhe	Herrenstiefel R'Box 6 75 z.T. weiß gedoppelt Damen-Halbschuhe
--	---	---	---

bis auf weiteres und bieten außerdem als ganz besonders preiswert an:

**Lack-Halbschuhe 8 95** | **Konfirmandenstiefel**  
 moderne Form, spitz und breit für Knaben und Mädchen, verschiedene Ausführungen

## Romeo - Schuh A.G.

Verkaufsstelle: Schuhhaus Neptun, Gr. Ulrichstr. 59

## PELZWAREN-AUFBEWAHRUNG

Pflege und Schutz vor Mottenschäden  
 einschließlich Feuer-Versicherung  
 Die Gebühren sind gering!

Auch nicht von uns bezogene Gegenstände werden zur Aufbewahrung angenommen.

Es ist empfehlenswert, Umarbeitungen bereits nach Feststellung der neuen Moden, im Sommer vornehmen zu lassen

**EIGENE KORSCHNEREI**

# A. HUTH & Co. A. G.

HALLE-SAALE — GR. STEINSTRASSE 86/87 — MARKT 21

**Stadtschützenhaus**  
 Morgen  
 Anstid von Dortmunder  
 Union-Bier

Jeder kann sich's leisten  
 eine  
**Chaiselongues oder Bett - Chaiselongues**  
 anzuschaffen.  
**Ruhebetten - Woche**  
 vom 6. - 14. März 1925.  
 Infolge der steigenden Herstellungskosten bietet sich nie wieder eine so ausnahmslos billige Kaufgelegenheit bei bester Verarbeitung u. fachmännischer Bedienung.  
 Ruhebetten-u. Matratz-Werkstätten  
**BRUNO PARIS**  
 Kl. Ulrichstraße 2, Eing. Konzilgasse. 2 Minuten vom Markt.

**Fleischeri**  
 auf dem Sande, mit gut  
 Wagnereibung, liefert  
 zu billigen Tagespreisen,  
 an Speck, Fettschmalz,  
 gefärbte, Rantinen usw.  
 prima  
**Thür. Wurst**  
 Interessenten wollen sich  
 melden unter Nr. 3970  
 an die Exped. d. Bl. 81g

**Fahrräder**  
 und Ersatzteile  
 Reparaturen  
 aller Art,  
 auch an  
 Motorrädern

**Otto Wänisch**  
 Turmstr. 156.  
 Telefon 2719.

**Modernes Theater**  
 Nur noch einige Tage  
 die fabelhafte Operette  
**Die vier Schlaumeier**  
 in der Diele neue Kräfte

**Rakete**  
 Heute Vorstellung  
 Das sensationelle  
**März-Programm**  
 mit  
**William Schüff**  
 Deutschlands bester Klavier-  
 humorist und Improvisator.

**Hohenzollernhof (Grand - Hotel)**  
 Magdeburger Straße 65.  
 Morgen Sonnabend:  
**Tanzabend**  
 im grünen Saal. Beginn 8 Uhr.  
 Kapelle: Janö Farkas.

Gegründet 1885  
 Der  
**Verein Creditreform e.V.**  
 erteilt Mitgliedern  
**geschäftliche und Kreditauskünfte**  
 auf alle Plätze! Für Mitglieder Antrags-  
 Abonnements zu ermäßigten Preisen! Inkasso!  
 Mahnverfahren! Vertreter-Bezugsquellen und  
 Absatznachweis! Verbandszeitung „Credit-  
 reform“! Verlässliche Listen!  
 Mitgliederaufnahme jederzeit! Man verlange  
 unverbindlichen Vertreterbesuch!  
 Geschäftsstelle: **Anhalter Str. 9c**  
 Fernsprecher 6396.

**Gütermägen**  
 für alle Schulen stets  
 vorrätig bei  
**J. Kaliga,**  
 Gr. Klausstraße 35.

Die Leser nutzen sich  
 und ihrem Blatt, wenn sie sich  
 bei Einkäufen  
 auf Ihre Zeitung beziehen. Wir  
 bitten unsere Abonnenten darum

**Eier**  
 10 Stück 1 Mk.  
**Grobe**  
 Bertramstraße 21a  
 Telefon 3360.  
 (Im Kantischen Platz).



# Selve

Automobile  
 sind das Erzeugnis der weltbekanntesten

Selve-Automobilwerke A.-G., Hameln (Weser)

Generalvertretung: Franz Hofmann, Leipzig, Tröndlinring 4

## Kredit erhält jedermann

**Damen-Kleider  
 Kostüm - Röcke  
 Damen - Mäntel**

**Herren-Anzüge  
 Mod. Schlüpfer**

liefert Hermann

# Liebau

Halle a. d. S.  
 Merseburger Straße 22